Jesaja 20

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 In dem Jahre, da der Tartan[1] nach Asdod kam, als Sargon, der König von Assyrien, ihn gesandt hatte, und er wider
Asdod stritt und es einnahm: **2** in dieser Zeit redete Jehova durch Jesaja, den Sohn Amoz', und sprach: Geh und löse
das Sacktuch von deinen Lenden und ziehe deine Sandalen von deinen Füßen. Und er tat also, ging nackt[2] und
barfuß. **3** Und Jehova sprach: Gleichwie mein Knecht Jesaja nackt und barfuß gegangen ist, drei Jahre lang ein
Zeichen und Vorbild betreffs Ägyptens und betreffs Äthiopiens: **4** also wird der König von Assyrien die Gefangenen
Ägyptens und die Weggeführten Äthiopiens hinwegtreiben, Jünglinge und Greise, nackt und barfuß und mit
entblößtem Gesäß, zur Schande Ägyptens. **5** Und sie werden bestürzt und beschämt sein wegen Äthiopiens, ihrer
Zuversicht, und wegen Ägyptens, ihres Ruhmes. **6** Und die Bewohner dieses Küstenlandes[3] werden an jenem Tage
sprechen: Siehe, also ist es mit unserer Zuversicht, wohin wir um Hilfe flohen, um vor dem Könige von Assyrien
errettet zu werden! und wie sollten *wir* entrinnen?

Fußnoten

1. Assyrischer Amtsname des Oberfeldherrn
2. d.h. ohne Oberkleid
3. d.i. Palästinas

Druckausgabe erzeugt am 09.09.2025 auf bibelkommentare.de